



Hausknecht

Kontakt

Würzburger Straße 59
97250 Erlabrunn
Tel. 09364-2533
Fax: 09364-79346
www.weingut-hausknecht.de
info@weingut-hausknecht.de

Besuchszeiten

Mo.-Fr. 8-12 + 13-18 Uhr
Sa. 8-16 Uhr
und nach Vereinbarung
Heckenwirtschaft
Gästezimmer

Inhaber

Frank Hausknecht

Kellermeister

Frank & Markus Hausknecht


Rebfläche

11 Hektar

Das Weingut Hausknecht war früher ein landwirtschaftlicher Gemischtbetrieb in Erlabrunn, der sich seit den achtziger Jahren ganz auf Wein- und Obstbau konzentrierte und die Rebfläche stetig vergrößerte. 1990 wurden die Betriebsgebäude erweitert, seit 1992 hat zweimal jährlich die Heckenwirtschaft geöffnet. Anfang der neunziger Jahre übernahm Frank Hausknecht den Betrieb von seinen Eltern Hans und Lydia. Seine Ehefrau Monika übernahm 2003 den elterlichen Betrieb in Escherndorf, weswegen sie Weinberge im Erlabrunner Weinsteig besitzen, aber auch im Escherndorfer Lump und in der Obereisenheimer Höll. Während Lump und Höll von reinem Muschelkalk geprägt sind, findet man im Weinsteig tiefgründigere Böden auf Muschelkalk, aber auch Ausläufer vom Buntsandstein. Weiße Rebsorten nehmen vier Fünftel der Rebfläche ein: Müller-Thurgau, Silvaner, Bacchus, Kerner, Scheurebe, Weißburgunder und Riesling. An roten Sorten bauen die Hausknechts Spätburgunder, Domina und Dornfelder an. Markus Hausknecht hat 2018 seine Ausbildung zum Weinbautechniker beendet und arbeitet seither im elterlichen Betrieb.



Kollektion

Die neue Kollektion von Frank und Markus Hausknecht ist stark. Die trockenen Kabinettweine des Jahrgangs 2022 zeigen sehr gleichmäßiges Niveau, sie sind klar und frisch, saftig und zupackend. Noch besser gefällt uns der Traminer, der reintonige Frucht besitzt, gute Struktur und Frische; die Scheurebe Spätlese zeigt intensive Frucht, ist frisch und geradlinig. Ganz stark sind die trockenen Spätlesen des Jahrgangs 2021: Der Höll-Weißburgunder ist saftig, kraftvoll, hat Substanz, der Lump-Riesling ist wunderschön reintonig, fruchtbetont, zupackend, der Lump-Silvaner füllig, harmonisch, noch besser gefällt uns die intensive, strukturierte Barrique-Version. Faszinierend reintonig ist die Bacchus Spätlese, der 2020er Spätburgunder ist ebenfalls reintonig, intensiv. Starke Kollektion! 



Weinbewertung

- 84** 2022 „Cuvée M“ Kabinett Weißwein trocken | 11,5%/6,50€
- 84** 2022 Silvaner Kabinett trocken Erlabrunner Weinsteig | 12,5%/6,80€
- 84** 2022 Riesling Kabinett trocken Erlabrunner Weinsteig | 11,5%/7,20€
- 86** 2021 Silvaner Spätlese trocken „Alte Reben“ Escherndorfer Lump | 12,5%/10,-€
- 87** 2021 Weißer Burgunder Spätlese trocken Obereisenheimer Höll | 13,5%/9,70€
- 87** 2021 Riesling Spätlese trocken Escherndorfer Lump | 13%/10,-€
- 86** 2022 Traminer trocken Erlabrunner Weinsteig | 13%/9,50€
- 88** 2021 Silvaner Spätlese trocken „Alte Reben“ Barrique Escherndorfer Lump | 12,5%/12,-€
- 87** 2021 Bacchus Spätlese Erlabrunner Weinsteig | 12,5%/9,-€
- 85** 2022 Scheurebe Spätlese Erlabrunner Weinsteig | 11,5%/9,-€
- 84** 2022 Spätburgunder Weißherbst Kabinett | 11,5%/6,80€
- 87** 2020 Spätburgunder Spätlese trocken Barrique Erlabrunner Weinsteig | 13,5%/14,-€

